

Sitzungsvorlage

| | |
|--|--|
| Öffentliche Sitzung des Werkausschusses am 09. Dezember 2024 | Stadt Neuburg an der Donau, 09.12.2024 |
| selbst zuständig: | Amt/SG: Stadtwerke Neuburg an der Donau |
| zuständige Referenten: Werkreferent Roland Harsch | Sachbearbeiter: Florian Frank |

Betreff: TOP Ö 1 – Wirtschaftsplan 2025 der Stadtwerke Neuburg

Sachdarstellung:

Werkleiter Florian Frank erläutert dem Gremium den Wirtschaftsplan 2025. Die für die jeweiligen Sparten verantwortlichen Bereichsleiter ergänzen – bei Bedarf - Detailinformationen entsprechend.

Präambel

Die Daten für den Wirtschaftsplan 2025 wurden gemeinsam mit der Werkleitung und allen Bereichsleitern erarbeitet. Dabei wurden die Daten von jedem Bereich auf Plausibilität hinterfragt und nach aktuellem Kenntnisstand für zutreffend erachtet. Wie bei jeder Planung besteht ein natürliches Prognoserisiko aufgrund sich im Jahresverlauf verändernder Parameter oder neuer Erkenntnisse, gerade im Hinblick auf die derzeitige politische Lage im In- und Ausland.

1. Wirtschaftsplan

Der nachfolgend dargestellte Wirtschaftsplan wurde unter der Annahme eines operativen Normalbetriebs aufgestellt.

1.1. Investitionsprogramm 5-Jahresbetrachtung 2024 bis 2029

| Geplante Investitionen | 2024 Plan T€ | 2025 Plan T€ | 2026 Plan T€ | 2027 Plan T€ | 2028 Plan T€ | 2029 Plan T€ |
|--|--------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Strom incl. MSB | 4.644 | 3.440 | 4.000 | 4.570 | 4.000 | 3.600 |
| Gas | 578 | 713 | 400 | 300 | 300 | 350 |
| Wasser | 530 | 845 | 500 | 500 | 500 | 450 |
| Nahwärme incl. Glasfaser | 5.283 | 4.543 | 4.100 | 4.650 | 4.700 | 5.500 |
| Bäder | 1.071 | 450 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| Verkehr | 90 | 388 | 200 | 180 | 200 | 150 |
| Gemeinsamer Bereich incl. Servicedienste | 304 | 499 | 300 | 300 | 300 | 250 |
| Gesamtinvestitionen | 12.500 | 10.878 | 10.000 | 11.000 | 10.500 | 10.800 |

| | | | | | | |
|------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Wasser Unterhalt | 1.100 | 1.200 | 1.500 | 1.200 | 1.100 | 1.100 |
|------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|

Das Investitionsprogramm für 2025 und Folgejahre sieht weiterhin Investitionen in den einzelnen Sparten vor, bewegt sich allerdings auf einem niedrigeren Niveau im Vergleich zu den Vorjahren.

1.2. Investitionsplanung 2025

Die Investitionen sind stark unter dem Kontext der technischen Notwendigkeit und in der Wärme insbesondere unter Berücksichtigung der politischen Vorgaben zu betrachten. Unter Abwägung aller Interessen wurde durch den Stadtrat beschlossen, den Trassenverlauf durch die Rosenstraße um zwei Jahre zu verschieben, um einer Entlastung des Verkehrs und des Handels Rechnung zu tragen. Diese aus technischer Sicht strategische Durchgangstrasse ist aber notwendig, um die energetisch sehr interessanten Gebiete in der unteren und oberen Altstadt zu versorgen.

Die Eigenfinanzierungskraft der Stadtwerke reicht dabei bei weitem nicht aus, die notwendigen Finanzmittel eigenständig aufzubringen. Entsprechende Kredite sind die logische Konsequenz. Mögliche Risiken entstehen jedoch, wenn technisch sinnvolle oder sogar notwendige Maßnahmen aufgrund mangelnder Finanzierbarkeit ausbleiben.

A) Klassische Investitionstätigkeit

Hierunter fallen die üblichen Investitionen, die aus eigenem Cash-Flow, aus Baukostenzuschüssen oder aus Darlehen finanziert werden müssen. Die Investitionstätigkeit stellt sich wie folgt dar:

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| [-] A) Investiton | 10.877.500 |
| [+] Gas | 713.000 |
| [+] Wasser | 845.000 |
| [+] Verkehr | 388.000 |
| [+] Gemeinsamer Bereich | 499.000 |
| [+] Wärme | 4.542.500 |
| [+] Bäder | 450.000 |
| [+] MSB | 250.000 |
| [+] Strom | 3.190.000 |
| Gesamtergebnis | 10.877.500 |

B) Investitionen aus Restmitteln

Die Investitionen aus Restmitteln sind hier nachrichtlich zu erwähnen. Es handelt sich um Maßnahmen aus dem Wirtschaftsplan 2024 die **bereits begonnen, jedoch noch nicht beendet wurden**. Die Finanzierung erfolgt durch die bereits genehmigten Mittel aus dem Wirtschaftsplan 2024. Die genauen Maßnahmen werden erst zum Jahresende entsprechend dem Baufortschritt feststehen. Eine Inanspruchnahme ist nur dann möglich, wenn überhaupt ein Restbudget aus 2024 verfügbar ist und die Maßnahme im Jahr 2024 tatsächlich begonnen wurde. Als „Platzhalter“ wurden im Wirtschaftsplan 2025 400 TEUR vorgesehen.

1.3. Vermögensplan 2025

| Angaben in TEUR | Strom Netz | Strom Vertrieb | Gas Netz | Gas Vertrieb | Wasser | Nahwärme | Bäder | Verkehr | Gemein-sam | Service MSB | Gesamt |
|--|--------------|----------------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|-------------|-------------|---------------|
| Einnahmen | | | | | | | | | | | |
| Kapitaleinlage Stadt | 1.340 | | 250 | | | | 250 | | | | 1.840 |
| Baukostenzuschüsse | 160 | | 114 | | 180 | 316 | | | | | 770 |
| Abschreibung | 1.466 | 10 | 663 | 7 | 802 | 2.730 | 179 | 113 | | 80 | 6.050 |
| Rücklagen Barmittel | | | | | | | | | | | 0 |
| Erhaltene Fördermittel (aus Invest Vorjahre) | | | | | | 1.493 | | | | | 1.493 |
| Restmittel aus Vorjahren | 50 | | | | 100 | 250 | | | | | 400 |
| Jahresüberschuss/-fehlbetrag | 100 | 1.500 | 90 | 1.200 | 50 | 100 | -2.650 | -950 | | 161 | -400 |
| Summe | 3.116 | 1.510 | 1.117 | 1.207 | 1.132 | 4.889 | -2.221 | -837 | 0 | 241 | 10.153 |
| Ausgaben | | | | | | | | | | | |
| Tilgung Kredite | 525 | | 235 | | 712 | 2.220 | 64 | 119 | | | 3.876 |
| Investitionen | 3.440 | | 713 | | 845 | 4.543 | 450 | 388 | 499 | | 10.878 |
| Investitionen aus Restmitteln | 50 | | | | 100 | 250 | | | | | 400 |
| Summe | 4.015 | 0 | 948 | 0 | 1.657 | 7.013 | 514 | 507 | 499 | 0 | 15.154 |
| liquide Mittel / benötigte Mittel | -899 | 1.510 | 169 | 1.207 | -525 | -2.125 | -2.735 | -1.343 | -499 | 241 | -5.000 |

Einnahmen:

Die Kapitaleinlage der Stadt beträgt 1.840 TEUR incl. 250 TEUR Kapitaleinlage (Landkreis-Zuschuss für die Bäder). Die Zuordnung der Einlagen zu den Sparten ist exemplarisch und wird im Geschäftsjahr 2025 festgelegt.

Insgesamt stehen Einnahmen in Höhe von 10.153 TEUR zur Verfügung.

Ausgaben:

Die Kredittilgung schlägt mit 3.876 TEUR zu Buche. Mit 10.877 TEUR fällt das Investitionsbudget im Vergleich zu den Vorjahren niedriger aus, wobei der größte Anteil davon auf die Wärmesparte entfällt. Damit ergeben sich Gesamtausgaben in Höhe von 15.154 TEUR.

Dementsprechend ergibt sich der Bedarf für eine Kreditaufnahme in Höhe von 5 Mio. EUR. Die Zuordnung der Kredite zu den Sparten ist exemplarisch und wird im Geschäftsjahr 2025 festgelegt.

1.4. Finanzplan und Entwicklung Anlagevermögen 5-Jahresbetrachtung 2024 bis 2029

Entwicklung der Schulden

| Angaben in TEUR | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 |
|-----------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| Schuldenstand 01.01. | 71.048 | 81.867 | 82.992 | 83.659 | 84.509 | 84.841 |
| Tilgung | 3.681 | 3.876 | 4.082 | 4.250 | 4.468 | 4.670 |
| Kreditermächtigung aus 2023 | 5.000 | | | | | |
| Kreditermächtigung aus 2024 | 9.500 | 0 | | | | |
| Kreditermächtigung aus 2025 | | 5.000 | | | | |
| Neuaufnahme Folgejahre | | | 4.750 | 5.100 | 4.800 | 5.000 |
| Schuldenstand 31.12. | 81.867 | 82.992 | 83.659 | 84.509 | 84.841 | 85.171 |

Tatsächliche Netto-Neuverschuldung

| Angaben in TEUR | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 |
|-----------------------|--------|-------|------|------|------|------|
| netto Neuverschuldung | 10.819 | 1.124 | 668 | 850 | 332 | 330 |

Der genaue Zeitpunkt der Kreditnahme ist abhängig vom Baufortschritt der Investitionsmaßnahmen und von der Rechnungsstellung der Baufirmen, die üblicherweise in den Wintermonaten erfolgt.

Entwicklung des Anlagevermögens

| Angaben in TEUR | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 |
|-----------------|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Anlagevermögen | 109.664 | 114.492 | 118.280 | 122.891 | 126.774 | 130.733 |

Die Verwendung der Darlehen lässt sich an der Entwicklung des Anlagevermögens gut erkennen. Der Schuldenstand ist also auch immer im Kontext mit dem Anlagenbestand zu betrachten.

Entwicklung der Zinslast

| Angaben in TEUR | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | 2028 | 2029 |
|------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Zinsaufwendungen | 1.225 | 1.605 | 1.630 | 1.946 | 2.016 | 2.154 |

Es ist ein verstärktes Augenmerk auf die Zinsaufwendungen zu richten. Auslaufende Zinsbindungen bei bestehenden Krediten werden mit deutlich höheren Zinssätzen neu verhandelt werden müssen. Dasselbe trifft auf die Neuaufnahme von Darlehen zu. In der Planung wurden Neuaufnahmen mit einem Zinsaufschlag kalkuliert, jedoch ist auch hier der Zinsmarkt sehr volatil geworden.

War in der Vergangenheit „Geld vergleichsweise günstig“, so ist in der Zukunft jede Investition noch genauer nach ihrer Wirtschaftlichkeit zu betrachten. Nur wenn eine Investition neben allen laufenden Kosten auch die Zinsaufwendungen trägt und danach noch eine Marge übrigbleibt, ist sie betriebswirtschaftlich sinnvoll. Nicht minder wichtig sind die „nicht monetären“ Aspekte einer Investition, wie Standort-sicherung, gesetzliche Pflichtaufgaben, ökologischer Nutzen oder soziale Gründe. Sofern diese Punkte in Konflikt mit dem betriebswirtschaftlichen Nutzen stehen, muss klar sein, dass eine Kompensation der Kosten auf anderem Wege unausweichlich ist.

1.5. Erfolgsplan 2025

| Angaben in TEUR | Strom | Strom | Gas | Gas | Wasser | Nahwärme | Bäder | Verkehr | Service | MSB | Gesamt |
|---|---------|----------|--------|----------|--------|----------|--------|---------|---------|------|---------|
| | Netz | Vertrieb | Netz | Vertrieb | | | | | | | |
| | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan | Plan |
| | 2025 | 2025 | 2025 | 2025 | 2025 | 2025 | 2025 | 2025 | 2025 | 2025 | 2025 |
| Umsatzerlöse | 24.255 | 9.298 | 4.926 | 6.570 | 5.148 | 8.254 | 729 | 730 | 201 | 338 | 60.448 |
| aktivierte Eigenleistung | 500 | 0 | 65 | 0 | 200 | 600 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.365 |
| sonstige betriebliche Erträge | 32 | 8 | 20 | 0 | 0 | 400 | 2 | 66 | 0 | 0 | 528 |
| Zinserträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe Einnahmen | 24.787 | 9.306 | 5.011 | 6.570 | 5.348 | 9.254 | 731 | 796 | 201 | 338 | 62.340 |
| Materialaufw. und bez. Leist. incl. ILV | -18.851 | -7.117 | -2.109 | -5.101 | -2.117 | -2.919 | -1.314 | -1.154 | -65 | -89 | -40.835 |
| Personalaufwand | -3.107 | -519 | -1.496 | -147 | -1.725 | -1.299 | -1.347 | -235 | -75 | -40 | -9.990 |
| Abschreibungen | -1.466 | -10 | -663 | -7 | -802 | -2.730 | -179 | -113 | 0 | -80 | -6.050 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.002 | -127 | -582 | -114 | -369 | -577 | -510 | -189 | 0 | -29 | -3.498 |
| Zinsaufwendungen | -250 | 0 | -45 | 0 | -250 | -1.012 | -17 | -31 | 0 | 0 | -1.605 |
| Steuern | -11 | -34 | -26 | -1 | -35 | -617 | -15 | -23 | 0 | 0 | -762 |
| Summe Ausgaben | -24.686 | -7.806 | -4.921 | -5.370 | -5.298 | -9.155 | -3.381 | -1.745 | -140 | -237 | -62.740 |
| Jahresergebnis "ENERGIE" | 100 | 1.500 | 90 | 1.200 | 50 | 100 | | | 60 | 100 | 3.200 |
| Jahresergebnis "Öffentl. Bereich" | | | | | | | -2.650 | -950 | | | -3.600 |
| Jahresergebnis gesamt | 100 | 1.500 | 90 | 1.200 | 50 | 100 | -2.650 | -950 | 60 | 100 | -400 |

In den Bereichen der Energiewirtschaft sieht der Wirtschaftsplan einen Gewinn von 3.200 TEUR vor. Bereinigt um die Sparte Wasser ergibt sich ein Gewinn in Höhe von 3.150 TEUR. Die Energiebereiche stellen sich damit stabil und positiv dar. Der öffentliche Bereich belastet das Jahresergebnis mit ca. -3.600 TEUR (Wirtschaftsplan 2024: -3.600 TEUR).

Insgesamt ergibt sich ein geplantes Negativ-Ergebnis in Höhe von -400 TEUR (Wirtschaftsplan 2024: -1.250 TEUR).

Die Personalkosten bewegen sich bei 9.990 TEUR. Im Wirtschaftsplan 2025 ist eine Steigerung in Höhe von 1 Mio. EUR gegenüber der Vorjahresplanung eingerechnet. Darin enthalten sind tarifliche Entgeltsteigerungen in einer geschätzten Höhe von 4 % (die Tarifverhandlungen zwischen Arbeitgeber und Gewerkschaft laufen erst 2025) sowie die Kosten für Neu- und Nachbesetzungen von bisher u.a. aufgrund des Fachkräftemangels unbesetzten Stellen.

1.6. Verlustfinanzierung des öffentlichen Bereichs

Die Verluste aus dem öffentlichen Bereich der Stadtwerke (Bäderbetrieb, ÖPNV, Tiefgaragen) werden wie folgt finanziert:

| Aufstellung der Verluste öffentlicher Bereich | TEUR |
|---|---------------|
| Verluste aus dem Bäderbetrieb | -2.650 |
| Verluste aus dem Verkehrsbetrieb (ÖPNV, Tiefgaragen) | -950 |
| Gesamtverlust öffentlicher Bereich | -3.600 |
| | |
| Verlustfinanzierung | TEUR |
| Gewinnabführung aus dem Wirtschaftsbetrieb der Stadtwerke (Energiebetrieb) in den öffentlichen Bereich | 1.800 |
| Residualausgleich durch die Stadt Neuburg (zahlbar in Form einer zukünftigen Kapitaleinlage) gemäß Beschluss des Stadtrates | 1.800 |
| Summe Verlustfinanzierung | 3.600 |
| | |
| Verbleibender Gewinn aus den Energiesparten nach Gewinnabführung zur Stärkung der Eigenfinanzierung | 1.400 |

Aufgrund der guten Ergebnissituation in der Energiewirtschaft sieht die Planung für 2025 vor, nach Gewinnabführung einen Betrag in Höhe von 1.400 TEUR zur Stärkung der Eigenfinanzierung zu erwirtschaften (Wirtschaftsplan 2024: 750 TEUR).

1.7. Erfolgsplan 2025 vs. IST 2023

Ein Vergleich der IST-Werte des Geschäftsjahres 2023 gegenüber der Planung 2025 stellt sich wie folgt dar:

| Angaben in TEUR | Strom Netz | | Strom Vertrieb | | Gas Netz | | Gas Vertrieb | |
|---|---------------|------------|----------------|--------------|-------------|-----------|--------------|--------------|
| | Ist 2023 | Plan 2025 | Ist 2023 | Plan 2025 | Ist 2023 | Plan 2025 | Ist 2023 | Plan 2025 |
| Umsatzerlöse | 18.551 | 24.255 | 10.798 | 9.298 | 4.375 | 4.926 | 9.684 | 6.570 |
| aktivierte Eigenleistung | 488 | 500 | 0 | 0 | 58 | 65 | 0 | 0 |
| sonstige betriebliche Erträge | 50 | 32 | 7 | 8 | 92 | 20 | 72 | 0 |
| Zinserträge | | 0 | | 0 | | 0 | | 0 |
| Summe Einnahmen | 19.089 | 24.787 | 10.805 | 9.306 | 4.525 | 5.011 | 9.756 | 6.570 |
| Materialaufwand und bezogene Leistungen incl. ILV | -15.448 | -18.851 | -8.749 | -7.117 | -3.083 | -2.109 | -6.144 | -5.101 |
| Personalaufwand | -2.808 | -3.107 | -401 | -519 | -1.186 | -1.496 | -132 | -147 |
| Abschreibungen | -1.199 | -1.466 | -6 | -10 | -608 | -663 | -7 | -7 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.169 | -1.002 | -199 | -127 | -561 | -582 | -144 | -114 |
| Zinsaufwendungen | -138 | -250 | 0 | 0 | -45 | -45 | 0 | 0 |
| Steuern | -8 | -11 | 0 | -34 | -25 | -26 | -1 | -1 |
| Summe Ausgaben | -20.770 | -24.686 | -9.355 | -7.806 | -5.508 | -4.921 | -6.428 | -5.370 |
| Jahresergebnis | -1.681 | 100 | 1.450 | 1.500 | -983 | 90 | 3.328 | 1.200 |

Strom Netz:

Wesentlicher Kostentreiber im Strom Netz sind die vorgelagerten Netzkosten. Aufgrund der Steigerung der Netzentgelte im Strom können nun wieder Gewinne erwirtschaftet werden.

Strom Vertrieb:

Im Strom Vertrieb dominieren die Strombezugskosten die Position Materialaufwand. An den Strommärkten ist derzeit eine Beruhigung zu beobachten, die, wie die vergangenen Jahre gezeigt haben, nicht verlässlich ist.

Gas Netz:

Wesentlicher Kostentreiber im Gas Netz sind die vorgelagerten Netzkosten. Das Ergebnis im Gas Netz wird sich auf einem niedrigen Niveau stabilisieren. Aufgrund der aktuellen Lage und den damit verbundenen niedrigeren Investitionen ins Gasnetz ist auch nicht mit einer weiteren Erhöhung der zulässigen Netzentgelte zu rechnen.

Gas Vertrieb:

Im Gas Vertrieb dominieren die Gasbezugskosten die Position Materialaufwand. An den Gasmärkten ist derzeit eine Beruhigung zu beobachten, die, wie die vergangenen Jahre gezeigt haben, nicht verlässlich ist.

| Angaben in TEUR | Wasser | | Nahwärme | | Bäder | | Verkehr | |
|---|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
| | Ist 2023 | Plan 2025 |
| Umsatzerlöse | 3.873 | 5.148 | 9.773 | 8.254 | 624 | 729 | 742 | 730 |
| aktivierte Eigenleistung | 195 | 200 | 624 | 600 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| sonstige betriebliche Erträge | 1 | 0 | 758 | 400 | 1 | 2 | 66 | 66 |
| Zinserträge | | 0 | | 0 | | 0 | 0 | 0 |
| Summe Einnahmen | 4.069 | 5.348 | 11.155 | 9.254 | 625 | 731 | 808 | 796 |
| Materialaufwand und bezogene Leistungen incl. ILV | -1.830 | -2.117 | -3.359 | -2.919 | -1.232 | -1.314 | -1.200 | -1.154 |
| Personalaufwand | -1.442 | -1.725 | -1.118 | -1.299 | -1.168 | -1.347 | -180 | -235 |
| Abschreibungen | -766 | -802 | -2.428 | -2.730 | -148 | -179 | -171 | -113 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | -435 | -369 | -588 | -577 | -520 | -510 | -143 | -189 |
| Zinsaufwendungen | -224 | -250 | -591 | -1.012 | -15 | -17 | -29 | -31 |
| Steuern | -34 | -35 | -575 | -617 | -15 | -15 | -19 | -23 |
| Summe Ausgaben | -4.731 | -5.298 | -8.659 | -9.155 | -3.098 | -3.381 | -1.742 | -1.745 |
| Jahresergebnis | -662 | 50 | 2.496 | 100 | -2.473 | -2.650 | -934 | -950 |

Wasser:

Der Wasserpreis muss kostenneutral sein und ist im Jahr 2024 nach einer Überprüfung der Kosten für Unterhalt und Investitionen neu kalkuliert worden. Dies führt zu einem nahezu ausgeglichenen Ergebnis in einer Höhe von 50 TEUR.

Wärme:

In der Wärme sieht die Planung für 2025 einen Gewinn in Höhe von 100 TEUR vor. Die Daten, die für die Ermittlung der Planzahlen zur Verfügung stehen, liegen nicht in einem befriedigenden Ausmaß vor. Die Auswertungen und Berechnungssysteme müssen noch mehr an die aktuellen technischen Gegebenheiten angepasst werden, um eine verlässliche Rechnungsgrundlage für das Gesamt-Wärmenetz zu erhalten.

Bäder:

Im Bereich der Bäder wird der Verlust, bedingt durch die gestiegenen Energiekosten und notwendigen Investitionen, mit einem Minus in Höhe von 2.650 TEUR beziffert.

Verkehr:

Im Bereich Verkehr wird mit einem Minus von 950 TEUR gerechnet.

| Angaben in TEUR | Servicedienste | | MSB | | Gesamt | Gesamt |
|---|----------------|-----------|-----------|------------|-------------|------------|
| | Ist 2023 | Plan 2025 | Ist 2023 | Plan 2025 | Plan 2025 | Ist 2023 |
| Umsatzerlöse | 189 | 201 | 243 | 338 | 60.448 | 58.852 |
| aktivierte Eigenleistung | 0 | 0 | 0 | 0 | 1.365 | 1.365 |
| sonstige betriebliche Erträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 528 | 1.047 |
| Zinserträge | | 0 | | 0 | 0 | 0 |
| Summe Einnahmen | 189 | 201 | 243 | 338 | 62.340 | 61.264 |
| Materialaufwand und bezogene Leistungen incl. ILV | -32 | -65 | -38 | -89 | -40.835 | -41.115 |
| Personalaufwand | -88 | -75 | -49 | -40 | -9.990 | -8.572 |
| Abschreibungen | -1 | 0 | -79 | -80 | -6.050 | -5.413 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | 0 | 0 | -23 | -29 | -3.498 | -3.782 |
| Zinsaufwendungen | 0 | 0 | 0 | 0 | -1.605 | -1.042 |
| Steuern | 0 | 0 | 0 | 0 | -762 | -677 |
| Summe Ausgaben | -121 | -140 | -189 | -237 | -62.740 | -60.601 |
| Jahresergebnis | 68 | 60 | 54 | 100 | -400 | 663 |

Gesamt Stadtwerke:

Das Gesamtergebnis der Stadtwerke ist nach Abzug der Verluste aus den öffentlichen Bereichen mit -400 TEUR negativ. Ein finanzieller Handlungsraum besteht damit nicht.

1.8. Finanzmittelbedarf 2025

| Angaben in TEUR | Strom Netz | Strom Vertrieb | Gas Netz | Gas Vertrieb | Wasser | Nahwärme | Bäder | Verkehr | Gemeinsam | Service MSB | Gesamt |
|------------------------------------|--------------|----------------|------------|--------------|--------------|--------------|------------|------------|------------|-------------|---------------|
| Ausgaben | | | | | | | | | | | |
| Tilgung Kredite | 525 | | 235 | | 712 | 2.220 | 64 | 119 | 0 | 0 | 3.876 |
| Investitionen | 3.440 | | 713 | | 845 | 4.543 | 450 | 388 | 499 | 0 | 10.878 |
| Summe | 3.965 | 0 | 948 | 0 | 1.557 | 6.763 | 514 | 507 | 499 | 0 | 14.754 |
| davon beabsichtigte Kreditaufnahme | | | | | | | | | | | 5.000 |

1.9. Erfolgsplan 5-Jahresbetrachtung 2025-2029

| Angaben in TEUR | Plan 2025 | Plan 2026 | Plan 2027 | Plan 2028 | Plan 2029 |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|
| Umsatzerlöse | 60.448 | 62.761 | 65.074 | 67.795 | 70.392 |
| aktivierte Eigenleistung | 1.365 | 1.400 | 1.540 | 1.470 | 1.512 |
| sonstige betriebliche Erträge | 528 | 528 | 528 | 528 | 528 |
| Zinserträge | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summe Einnahmen | 62.340 | 64.689 | 67.142 | 69.792 | 72.432 |
| Materialaufwand | -40.835 | -42.469 | -44.167 | -45.934 | -47.771 |
| Personalaufwand | -9.990 | -10.390 | -10.805 | -11.237 | -11.687 |
| Abschreibungen | -6.050 | -6.212 | -6.388 | -6.618 | -6.841 |
| sonstige betriebliche Aufwendungen | -3.498 | -3.638 | -3.783 | -3.935 | -4.092 |
| Zinsaufwendungen | -1.605 | -1.669 | -1.736 | -1.805 | -1.877 |
| Steuern | -762 | -762 | -762 | -762 | -762 |
| Summe Ausgaben | -62.740 | -65.139 | -67.642 | -70.291 | -73.031 |
| davon ca. Anteil Energiewirtschaft | 3.200 | 3.200 | 3.200 | 3.250 | 3.300 |
| davon ca. Anteil öffentl. Bereich 2) | -3.600 | -3.650 | -3.700 | -3.750 | -3.900 |
| Jahresergebnis | -400 | -450 | -500 | -500 | -600 |

Der Erfolgsplan in der 5-Jahres-Betrachtung unterliegt folgenden Planungsprämissen:

- Die Umsatzerlöse steigen in Höhe des Afa Zuwachs und in Höhe des Zuwachses des Zinsaufwands (diese Erträge erhalten die Stadtwerke regulatorisch, die nicht regulierten Bereiche müssen aber einen ähnlichen Ertrag aus der Afa erwirtschaften).
- Die Umsatzerlöse steigen zusätzlich um die Höhe der der zusätzlichen Eigenkapital-Verzinsung aus den Investitionen.
- Darüber hinaus sieht die Planung eine Umsatzsteigerung in Höhe von 4 % des Vorjahresumsatzes vor aufgrund inflatorischer Preissteigerungen.
- Die aktivierten Eigenleistungen betragen 14 % der Investitionssumme des Jahres.
- Die sonstigen betrieblichen Erträge beruhen im Wesentlichen auf die Stromsteuererstattung, diese wird annähernd konstant bleiben
- Bei den Materialkosten wird eine inflatorische Kostensteigerung von 4% zu Grunde gelegt.
- Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen wurden bereits deutlich reduziert; eine weitere Reduzierung wird planerisch nicht dargestellt. Die Erhöhung beruht auf der Annahme von Inflation in Höhe von 4,0 %.
- Die Steuern verbleiben auf dem Niveau von 2024.
- Engeltsteigerungen wurden mit 4,0 % p.a. berücksichtigt.

1.10. Ergebniseinschätzung Sparten in der 5-Jahres-Betrachtung 2025-2029

| Ergebniseinschätzung Sparten Angaben in TEUR | 2025 Plan | 2026 Schätzung | 2027 Schätzung | 2028 Schätzung | 2029 Schätzung | Kommentar / Prämissen |
|---|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|--|
| Strom Netz | 100 | 450 | 450 | 600 | 600 | Das Stromnetz wird in Zukunft immer mehr an Bedeutung gewinnen. Durch die Investitionen ins Netz werden die Erträge langsam steigen. |
| Strom Vertrieb | 1.500 | 1.350 | 1.250 | 1.300 | 1.300 | Trotz schwindender Margen und Kunden soll das Vertriebsergebnis hoch gehalten werden. Notwendig sind entsprechende Maßnahmen. |
| Gas Netz | 90 | 100 | 100 | 50 | 50 | Das Gasnetz in Verbindung mit fossilen Brennstoffen verliert deutlich an Attraktivität. Eine "Renaissance" könnte durch Wasserstoff erfolgen. Der Weg bis zur technischen Umsetzung im großen Maßstab ist noch weit. |
| Gas Vertrieb | 1.200 | 1.000 | 1.000 | 950 | 900 | Der Gasverbrauch und damit die Ertragskraft wird in den nächsten Jahren regelmässig schrumpfen. |
| Wasser | 50 | 100 | 100 | 50 | 50 | Im Wasser tendenziell mehr Unterhaltskosten, dafür weniger Invest. Grund: Reparaturen nehmen stetig zu, Neuausbau eher gering. Wasserpreiserhöhung erfolgte in 2024 |
| Nahwärme | 100 | 100 | 150 | 150 | 200 | Der Netzausbau hat mit dem Ringschluss, der Wärmedrehscheibe und der zweiten Abwärmefassung eine neue Stufe erreicht. Wirtschaftlich orientierter Ausbau ist nun erforderlich. |
| Service, MSB | 161 | 100 | 150 | 150 | 200 | Der Bereich Messstellenbetrieb wird stetig anwachsen und mit dem Rollout signifikanter Mengen an Smartmetern an Bedeutung gewinnen. |
| Zwischenergebnis "Energie" | 3.200 | 3.200 | 3.200 | 3.250 | 3.300 | Fazit: die Energiesparten erwirtschaften stabile Gewinne über 3 Mio. jährlich |
| Bäder | -2.650 | -2.650 | -2.700 | -2.700 | -2.800 | Unter Beibehaltung des Bäderbetriebs nach den aktuellen Voraussetzungen verharren die Kosten bzw. Verluste auf gleichbleibendem Niveau. Unsicherheitsfaktor: Energiekosten!! |
| Verkehr | -950 | -1.000 | -1.000 | -1.050 | -1.100 | Unter Beibehaltung des Verkehrsbetriebs nach den aktuellen Voraussetzungen ist von Kostensteigerungen bei der nächsten Ausschreibung z.B. aufgrund von Inflation oder Fahrerangel auszugehen. |
| Zwischenergebnis "Öffentliche" | -3.600 | -3.650 | -3.700 | -3.750 | -3.900 | Die "öffentlichen Bereiche" waren über Jahre relativ stabil auf -3 Mio. EUR. Aufgrund der Energiepreisen und Inflation erreicht das Niveau mittelfristig fast 4 Mio. EUR! |
| Gesamtergebnis | -400 | -450 | -500 | -500 | -600 | Auch im Mittel über mehrere Jahre ergibt sich nach Abzug der Kosten der öffentlichen Bereiche kein positives Gesamtergebnis. Der richtungweisende Stadtratsbeschluss zur teilweisen Kostenübernahme der öffentlichen Bereiche bietet aber langfristig die Chance zum Eigenkapitalaufbau. |
| Energie ohne Wasser | 3.150 | 3.100 | 3.100 | 3.200 | 3.250 | |

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss beschließt, dem Stadtrat die Annahme des Wirtschaftsplans 2025 der Stadtwerke Neuburg an der Donau gemäß der obenstehenden Sachdarstellung zu empfehlen.

Stadtwerke Neuburg an der Donau